

# Sabrina Haag

---

## *Lehramt für Berufliche Schulen: Wirtschaftspädagogik*

Der Lehrerberuf stellt für mich eine spannende Herausforderung dar. Mit Wirtschaftspädagogik habe ich die Möglichkeit an verschiedenen Schularten unterschiedliche Fächer zu unterrichten. Man ist nebenbei aber auch ein Stück weit Berater, Vorbild, Wertevermittler und noch so vieles mehr. Die damit verbundene Verantwortung nehme ich mit Freude an und hoffe meine künftigen Schülerinnen und Schüler für meine Unterrichtsinhalte begeistern zu können.



Mit meiner Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau habe ich auch erste Erfahrungen in der Berufswelt sammeln können. Dies finde ich wichtig und richtig, da viele Kernkompetenzen nicht im Studium erlangt werden können.

Aufgrund meiner guten Leistungen und meiner offenen Art war ich stets eine Ansprechperson für meine Mitschüler. In schulischen Belangen versuchte ich stets Mittel und Wege zu entwickeln um die individuelle Förderung jedes Einzelnen bestmöglich auszuschöpfen. Hierbei machte sich vor allem meine unerschöpfliche Geduld und Beharrlichkeit bezahlt.

Momentan bin ich im Rahmen der Uniprogramme „WISO-Bildungspaten“ (in einer BIJ-Klasse) und „LErN:Förderung“ (in einer Grund- und Mittelschule) tätig und wende hier besondere Formen der individuelle Förderung an. Hier habe ich die Möglichkeit erste Praxiserfahrungen im kleinen Schülerkreis zu sammeln und ich lerne diverse Wege Defiziten zu trotzen und Wissenslücken zu schließen.

Selbständigkeit, Freiheit, Verantwortung und Gewissenhaftigkeit sind für mich Schlüsselbegriffe. Meinen Ansporn und meine Motivation ziehe ich aus diversen Quellen und setze die Messlatte für mich selbst sehr hoch. Vorbild hierbei sind mir unter anderem meine Eltern, die vor über zwanzig Jahren von der ehemaligen UDSSR (Russland) bzw. Kasachstan nach Deutschland zogen und ohne Mittel und Unterstützung sich hier ein Leben aufbauten. Die Disziplin, die sie an den Tag legten, finde ich sehr beeindruckend und möchte dem nacheifern.